

Marketing-Anzeige

Dies ist eine Marketing-Anzeige.

Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt des AIF sowie die wesentlichen Anlegerinformationen, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.



BVT Concentio Energie & Infrastruktur

GmbH & Co. Geschlossene Investment KG (BVT Concentio Energie & Infrastruktur)

Verantwortungsvoll investieren

Ein intaktes Gleichgewicht unserer Umwelt ist unabdingbar für unser Leben. Das bedeutet für jeden von uns die Verpflichtung, mit den Ressourcen möglichst nachhaltig umzugehen, indem wir nicht mehr verbrauchen als nachwachsen oder sich regenerieren kann. Auch Geldanlagen werden längst nicht mehr ausschließlich nach Risiko und Rendite beurteilt. Nachhaltigkeit rückt immer stärker in den Fokus der Anleger. Diesem neuen Trend zu verantwortungsvollen Investitionen trägt der BVT Concentio Energie & Infrastruktur Rechnung.

Der Portfoliofonds ermöglicht Ihnen als Privatanleger, bereits mit einer überschaubaren Summe in einen ausgewählten Mix aus Sachwert- und Unternehmensbeteiligungen der Assetklassen Erneuerbare Energien und Infrastruktur zu investieren. Dabei stehen insbesondere institutionelle Zielfonds im Investitionsfokus, die aufgrund von Eintrittsbarrieren für private Anleger sonst nicht zugänglich sind.

Mit einer Investition in den BVT Concentio Energie & Infrastruktur profitieren Sie doppelt: Sie agieren einerseits nachhaltig und nutzen andererseits die Renditechancen eines professionell strukturierten Portfolios.

BVT Concentio Energie & Infrastruktur im Überblick

Fondstyp	Geschlossener Alternativer Investmentfonds
Mindestbeteiligung	10.000 EUR zzgl. 5 % Ausgabeaufschlag
Geplante Laufzeit	bis 31.12.2039, danach wird die Investmentgesellschaft aufgelöst und das restliche Vermögen verwertet
Besteuerung¹	Einkünfte aus Gewerbebetrieb
Ausschüttungsprognose²	Prognostizierte Gesamtausschüttungen 2023 – 2039 (Kapitalrückzahlung und Erträge) von 170 % ² der gezeichneten Kommanditeinlage, vor Steuer (Basis-Szenario, s. Rückseite)
Ausschüttungsturnus	geplant jährliche Ausschüttungen

¹ Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

² Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung einer Beteiligung am BVT Concentio Energie & Infrastruktur. Da keine Kapitalgarantie besteht, kann die Anlage zu einem finanziellen Verlust führen.

Die Auswahl der Zielinvestments berücksichtigt die UN Principles for responsible investment - kurz UN PRI - zu denen sich das Fondsmangement als Unterzeichner dieser Initiative verpflichtet hat. Zudem setzt man auf die 17 Ziele der UN-Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung, um ökologische und soziale Aspekte sowie solche einer guten Unternehmensführung zu berücksichtigen. Details zu den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungsverordnung“) sind unter www.derigo.de/Offenlegung/ConcentioEI verfügbar.

Bei der Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren sollten alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden, wie sie im Verkaufsprospekt oder im Jahresbericht beschrieben sind.



Investition in Erneuerbare Energien über Unternehmen, die Energie aus Wind, Wasser und Sonne gewinnen.



Investition in nachhaltige Infrastruktur: zum Beispiel in Unternehmen, die Technologien zur Wasser- und Abwasserreinigung anbieten.



Investition in nachhaltige Infrastruktur: zum Beispiel in Unternehmen, die Glasfasernetze auf- und ausbauen.



Mehr erfahren
www.concentio-nachhaltig.de

BVT Unternehmensgruppe
Rosenheimer Straße 141 h
81671 München

Telefon 089 381 65-0
Telefax 089 381 65-201
E-Mail info@bvt.de
www.bvt.de

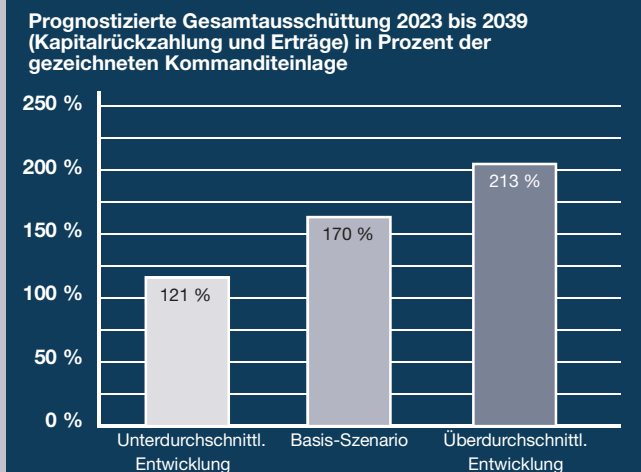
Ein Angebot der **derigo**

Bei den nachfolgend dargestellten Szenarien handelt es sich um eine Schätzung der zukünftigen Wertentwicklung, die auf den aktuellen Marktbedingungen beruht und kein exakter Indikator ist. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie die Anlage halten.

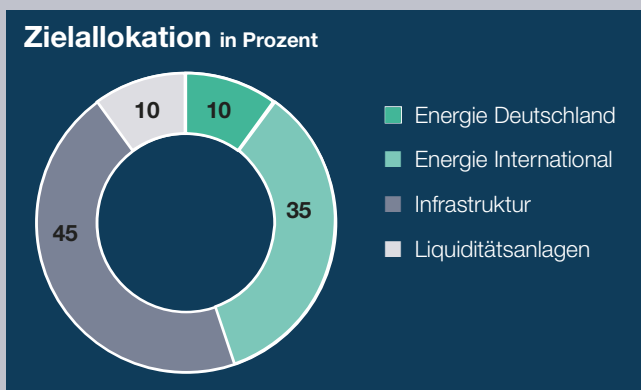


Kapitalrückzahlung und Erträge unter verschiedenen Marktbedingungen (Prognose)¹

Die an die Anleger erfolgenden Auszahlungen verfügbarer Liquidität (Ausschüttungen) beinhalten Kapitalrückzahlungen und Erträge. Der Gesamtbetrag der während der Dauer der Investmentgesellschaft möglichen Ausschüttungen (Gesamtausschüttung) ist abhängig von den Marktbedingungen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft prognostiziert unter verschiedenen Marktbedingungen folgende Gesamtausschüttung bezogen auf die geleistete Kommanditeinlage vor Steuerabzug vom Kapitalertrag und vor der Besteuerung beim Anleger¹.



Sämtliche Angaben zur Höhe der Ausschüttungen beziehen sich auf die gezeichnete Kommanditeinlage. Bei der Analyse der Angaben ist der zusätzlich zur Kommanditeinlage zu leistende Ausgabeaufschlag (regelmäßig 5 % der Kommanditeinlage) zu berücksichtigen. Der Prognose liegt folgende angenommene Verteilung der Investitionen zu Grunde²:



¹ Die zukünftige Wertentwicklung unterliegt der Besteuerung, die von der persönlichen Situation des jeweiligen Anlegers abhängig ist und sich in der Zukunft ändern kann. Es besteht keine Kapitalgarantie, so dass die Anlage zu einem finanziellen Verlust führen kann.

² Es steht noch nicht fest, in welche konkreten Anlageobjekte investiert werden soll. Die tatsächliche Zusammensetzung kann von der Planung abweichen. Es werden mindestens 30 % in Anteilen an geschlossenen Spezial-AIF angelegt, die vorwiegend in Anlagen zur Erzeugung, zum Transport und zur Speicherung von Strom, Gas oder Wärme aus Windenergie, Sonnenenergie und Wasserkraft investieren und 30 % in Anteilen an geschlossenen Spezial-AIF, die vorwiegend in Infrastruktur, einschließlich als Infrastruktur genutzter Immobilien, sowie in Beteiligungen an Unternehmen investieren, die Infrastruktur errichten, instand halten, instand setzen, verwalten oder betreiben. In den ersten 18 Monaten nach Vertriebsbeginn ist der AIF noch nicht risikogemischt investiert.

Dem **Basis-Szenario** liegen Annahmen zu den Veräußerungserlösen von Energieerzeugungsanlagen, Infrastruktur-Einrichtungen und Beteiligungen an Unternehmen zugrunde sowie zur Zinsentwicklung bei Bankguthaben, Geldmarktinstrumenten und Wertpapieren (zur Liquiditätsanlage), die sich bei einer Änderung der Marktbedingungen auf die Rückflüsse aus den Zielvermögen und damit auf die Kapitalrückzahlungen und Erträge der Anleger auswirken.

Unterdurchschnittliche Entwicklung

Der Darstellung einer unterdurchschnittlichen Entwicklung liegt die Annahme zugrunde, dass bei Veräußerung von Energieerzeugungsanlagen aufgrund eines Rückgangs der Energiepreise ein um 50 % geringerer Veräußerungserlös erzielt werden kann als im Basis-Szenario. Außerdem wird angenommen, dass bei Veräußerung von Zielunternehmen durch Zielvermögen der Assetklasse Infrastruktur das durchschnittlich erzielbare Vielfache des Kapitaleinsatzes (Multiple) um 0,3 niedriger sein wird als im Basis-Szenario. Hinsichtlich der Zinsentwicklung wird angenommen, dass die Zinssätze bei einer unterdurchschnittlichen Entwicklung um 50 % niedriger sein werden als im Basis-Szenario angenommen.

Überdurchschnittliche Entwicklung

Der Darstellung einer überdurchschnittlichen Entwicklung liegt die Annahme zugrunde, dass bei Veräußerung von Energieerzeugungsanlagen aufgrund eines Anstiegs der Energiepreise ein um 50 % höherer Veräußerungserlös erzielt werden kann als im Basis-Szenario. Außerdem wird angenommen, dass bei Veräußerung von Zielunternehmen durch Zielvermögen der Assetklasse Infrastruktur das durchschnittlich erzielbare Vielfache des Kapitaleinsatzes (Multiple) um 0,2 höher sein wird als im Basis-Szenario. Hinsichtlich der Zinsentwicklung wird angenommen, dass die Zinssätze bei einer überdurchschnittlichen Entwicklung um 50 % höher sein werden als im Basis-Szenario angenommen.

Die tatsächliche Abweichung von den prognostizierten Werten des Basis-Szenarios kann niedriger oder höher ausfallen als hier angenommen. Die Darstellung lässt keinen Rückschluss auf die tatsächliche Wertentwicklung der Investmentgesellschaft zu.

Wesentliche Risiken und weitere Hinweise

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Anleger gehen mit dieser unternehmerischen Beteiligung eine langfristige Bindung ein, die mit Risiken verbunden ist. Sie stellen der Investmentgesellschaft Eigenkapital zur Verfügung, das durch Verluste aufgezehrt werden kann. Die Beteiligung ist nur eingeschränkt handelbar. Es besteht das Risiko, dass sie nicht veräußert werden kann. Die Anteile an der Investmentgesellschaft weisen aufgrund der vorgesehenen Zusammensetzung des Investmentvermögens und der Abhängigkeit von der Marktentwicklung sowie den bei der Verwaltung verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf. Das bedeutet, dass der Wert der Anteile auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein kann. Bei Investitionen in Erneuerbare Energie und Infrastrukturanlagen besteht das Risiko, dass auf Grund von Wetter- und Klimaveränderungen die Menge der erzeugten Energie niedriger als prognostiziert ist. Bei Infrastrukturanlagen ist nicht ausgeschlossen, dass sie nicht in dem erwarteten Umfang angenommen werden und somit geringere Einnahmen generieren. Eine ausführliche Darstellung der mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten der Verkaufsprospekt sowie die wesentlichen Anlegerinformationen und der letzte veröffentlichte Jahresbericht, die in ihrer jeweils aktuellen Fassung – jeweils in deutscher Sprache und kostenlos – in Papierform von Ihrem Anlageberater oder von der derigo GmbH & Co. KG, Rosenheimer Straße 141 h, 81671 München erhältlich sowie unter www.derigo.de abrufbar sind.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist in deutscher Sprache unter www.derigo.de/Anlegerrechte verfügbar.

Die Investmentgesellschaft ist in den ersten 18 Monaten nach Beginn des Vertriebs noch nicht risikogemischt investiert. Die Bilder in dieser Marketing-Anzeige sind beispielhaft und zeigen keine geplanten Investitionen des BVT Cententio Energie & Infrastruktur.